NEURO-VITALITY

LEBENSLANGES LERNEN

GANZHEITLICHER FORTBILDUNGSLEHRGANG

Neuro-Vitality®

für mentale Gesundheit und lebenslanges Lernen

Über den Tellerrand hinausdenken | Nachhaltig begleiten | Sofort umsetzen

Infobroschüre · Start 17.02.2027 · Abschluss mit institutsinternem Diplom

www.neuro-vitality.com

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

LEITIDEE

Über den Tellerrand hinausdenken

Vernetztes Erfahrungswissen aus 20 Jahren Lernförderung.

Praxisnah & verständlich

Verständliche Inhalte für Beratung, Unterricht, Training und Therapie.

Vernetzte Ursachenanalyse

Zusammenhänge erkennen, Beobachtungen einordnen und nächste Schritte ableiten.

Für Pädagog:innen

Lern- und Verhaltensauffälligkeiten differenzierter verstehen.

Für Trainer:innen & Therapeut:innen

Körperliche, sensorische und psychosoziale Faktoren gemeinsam betrachten.

Wissen verbinden und erkennen, wann Spezialist:innen gefragt sind.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

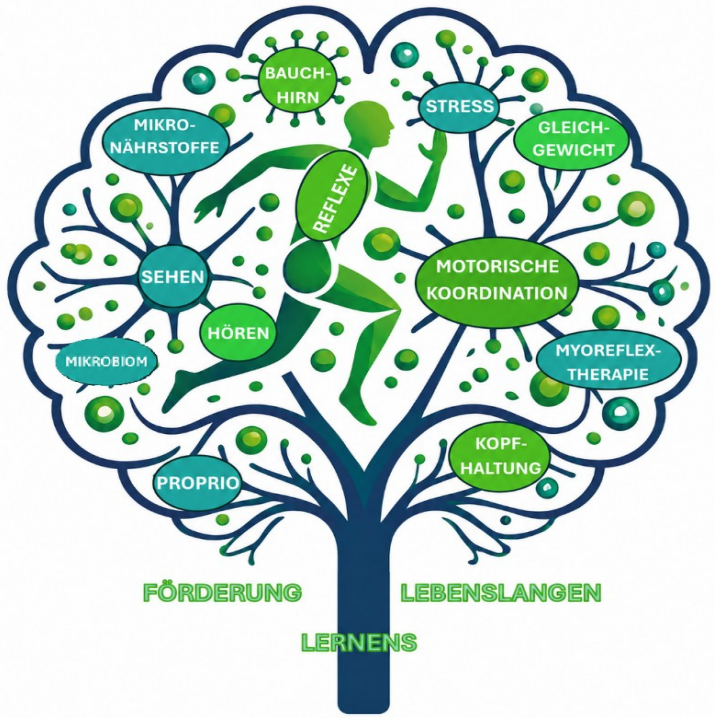
WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

ÜBERBLICK

Der Neuro-Vitality-Baum

Die Fortbildung verbindet zentrale Entwicklungsbereiche zu einem Gesamtbild.



Ein Gesamtbild statt Einzellösungen

Lernen und Verhalten entstehen im Zusammenspiel von Körper, Sinnen, Stress und Umfeld.

Zentrale Themenbereiche

Reflexe, Sehen, Hören, Gleichgewicht, Propriozeption, Koordination, Mikrobiom, Mikronährstoffe, Stress, Atmung und Haltung.

Praxisnaher Transfer

Beobachtungen ordnen, Prioritäten setzen und passende Übungen auswählen.

Menschen über die gesamte Lebensspanne begleiten.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

IHR NUTZEN

Was Teilnehmer:innen mitnehmen

Mehr Sicherheit beim Beobachten, Einordnen und Planen.

Für Pädagog:innen

Auffälligkeiten gezielter beobachten und den Unterricht darauf abstimmen.

Für Trainer:innen

Übungen begründet auswählen, aufeinander abstimmen und Fortschritte begleiten.

Für Therapeut:innen

Körperliche, sensorische und psychosoziale Einflüsse vernetzen und interdisziplinäre Entscheidungen begründen.

Für die eigene Praxis

Komplexe Ausgangslagen ordnen und konkrete nächste Schritte planen.

Die Inhalte ergänzen die eigene Expertise und sind im jeweiligen Grundberuf anwendbar.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

REFERENTINNEN

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Zwei Blickwinkel – ein vernetzter Ansatz

Daniela Arnold und Sonja Lamers-Reepel bringen langjährige Praxis zusammen.



Seit über 20 Jahren Praxis

Wir verbinden Erfahrung aus Lernförderung, Pädagogik, Therapie, Training und Beratung.

Fast 10 Jahre Zusammenarbeit

Gemeinsam begleiten wir komplexe Fragen rund um Lernen und Verhalten.

Neuro-Vitality öffnet neue Perspektiven

In den Live-Online-Modulen verknüpfen wir unsere Fachperspektiven mit Neurowissenschaft, Motorik und Gesundheit.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

Zwei Persönlichkeiten – eine Idee

Unsere beruflichen Schwerpunkte

Sonja Lamers-Reepel

ist ganzheitliche Naturheiltherapeutin und seit 2008 Myoreflextherapeutin. Zuvor arbeitete sie in Deutschland als Heilpraktikerin. Der Ansatz von Dr. Kurt Mosetter prägt ihre Arbeit. Weiterbildungen umfassen Kinesiologie, frühkindliche Reflexe, Mikrobiom, Nahrungsergänzung und Immunregulation. Sie begleitet Menschen vom Neugeborenen bis ins hohe Alter und war im carpe diem-Gesundheitsmagazin von UNIQA als Expertin für Muskeln und Faszien vertreten.

Mag. Daniela Arnold

arbeitet seit über 20 Jahren in sensomotorischer Förderung und Lernunterstützung. Nach Wirtschaftsstudium und IT-Projektleitung absolvierte sie Ausbildungen in SI-Mototherapie und Lerntraining. Sie schrieb den „Wegweiser zum Leseerfolg“ und entwickelte eigene Förderprogramme. Ihr Schulprojekt mit 274 Kindern wurde 2017 in Oxford vorgestellt. In der NÖN veröffentlicht sie eine fünfteilige Gastkommentar-Serie über Lesen und Lernen.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 **Ablauf**
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

KURSSTRUKTUR

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Online-Live, Videos und Präsenz

Ein berufsbegleitender Abendkurs mit hohem Praxisanteil.

2 Semester
flexibel lernen und vertiefen

Meist mittwochs
19:00–21:00 Uhr live online
danach 30 Minuten Fragen

15 Live-Online-Module
Mit beiden Referentinnen und Praxisbezug

2 Vertiefungswochen
Vor den Präsenzseminaren: nacharbeiten und vertiefen, keine Live-Session

18 Monate Zugriff
auf Aufzeichnungen und Basiskurse

256 UE à 45 Min.
Gesamtumfang der Fortbildung

Live-Sessions
Direkter Austausch mit den Referentinnen und Raum für eigene Fragen.

Aufzeichnungen
Versäumte Inhalte nachholen und Themen im eigenen Tempo vertiefen.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 **Ablauf**
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

KURSSTRUKTUR

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Dein Weg durch die Fortbildung

Zwei Semester – flexibel lernen und Wissen vertiefen

Weg 1

Alle Online-Termine im ersten Semester

1. Semester

Du besuchst alle Online-Termine und beide Präsenzseminare.

2. Semester

Du kannst die Online-Termine und Präsenzseminare auf Wunsch wiederholen.

Weg 2

Online-Termine aufteilen

1. Semester

Du besuchst einen Teil der Online-Termine und entweder kein Präsenzseminar, das erste oder beide Präsenzseminare.

2. Semester

Du besuchst die übrigen Online-Termine und die noch fehlenden Präsenzseminare.

Bei beiden Wegen hast du Zeit, das Wissen in deine Expertise einzubauen und die Abschlussarbeit zu erstellen.

Wiederholen und vertiefen

Online-Termine kostenlos wiederholen, Präsenzseminare für 100 € Unkostenbeitrag pro Termin.

Dein Abschluss

Abschluss nach dem zweiten Semester mit Test am Abschlusswochenende.

Zusätzliche Möglichkeit zur Vorbereitung

Du kannst das Abschlusswochenende des vorigen Durchgangs freiwillig und kostenlos besuchen. Das ersetzt dein eigenes Abschlusswochenende mit Abschlusstest nicht.

Die konkreten Termine findest du in der Übersicht am Ende der Broschüre.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 **Lernmaterial**
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

LERNMATERIAL

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Videos, Workbook und Materialien

Vorbereitung und Begleitung der Live-Module.

01 **Live-Module per Zoom**

Mit beiden Referentinnen an der praktischen Umsetzung arbeiten.

02 **12 Basismodule**

30–75 Minuten je Thema, ab zwei Wochen vor Start verfügbar.

03 **6 Podcasts**

Studien und Literatur auch unterwegs anhören.

04 **Ergänzungsmodule**

Zusätzliche Impulse von Gastreferent:innen.

Unterlagen & Praxismaterial

Workbook, Überprüfungsfragen, SIMMO-Unterlagen, BALLSA-Videokurs und -Karten, sensorische Bürste, Bücher, DOT-SHAPES und Online-Meditation begleiten den Lehrgang.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 **Präsenz**
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

PRÄSENZSEMINARE

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Üben, erleben, sicher anwenden

Selbsterfahrung, Austestung, Anleitung, Feedback und Transfer in den eigenen Grundberuf.

Rahmen

Zwei 3-tägige Seminare in Wien, St. Pölten oder Innsbruck. Der genaue Ort wird bei Kursstart bekanntgegeben. Es besteht 80 % Anwesenheitspflicht.

Zeiten: Fr 13:30–19:00 · Sa 9:00–18:00 · So 9:00–14:30

P1 · 02.–04.04.2027 **Präsenz 1**

Reflexe, visuelle Funktionen und Asymmetrie praktisch erkunden. Die einzelnen Übungen stehen auf der Seite „Konsolidierung und Präsenz 1“.

Schwerpunkt: beobachten, austesten und erste Übungen auswählen.

P2 · 21.–23.05.2027 **Präsenz 2**

Gleichgewicht, Hörverarbeitung und Koordination praktisch erproben. Details stehen auf der Seite „Konsolidierung und Präsenz 2“.

Schwerpunkt: Übungen anleiten, dosieren und Rückmeldung nutzen.

Abschluss · 14.–16.01.2028

Test und Fallpräsentation nach dem zweiten Semester. Anforderungen und Termine stehen im Abschnitt „Abschluss“.

Rückmeldung & Transfer

Rückmeldung durch Fortbildungsleitung und Gruppe unterstützt die Umsetzung im Grundberuf.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 **Module**
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

LIVE-ONLINE-MODULE

Startmodul und roter Faden

Der Einstieg ordnet die Themen und zeigt den vernetzten Blick.

01

17.02.2027

Einführung und Überblick

An Praxisbeispielen zeigen die Referentinnen, wie die Themenbereiche von Neuro-Vitality zusammenhängen.

Praxisnutzen: komplexe Ausgangslagen ordnen.

Gemeinsamer Blick

Lernen, Verhalten, Körper, Sinne, Stress und Umfeld miteinander betrachten.

Methodischer Zugang

Beobachtungen sortieren, Prioritäten setzen und Förderung nachvollziehbar planen.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 **Module**
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

LIVE-ONLINE-MODULE

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Die beiden Reflexseminare

Zentrale Grundlagen für Haltung, Blicksteuerung, Motorik, Aufmerksamkeit und Lernen.

02

24.02.2027

Reflexe und ihre Bedeutung für das Lernen 1

Zentrale frühkindliche Reflexmuster und ihre möglichen Auswirkungen auf Haltung, Blicksteuerung, Schreiben, Lesen, Aufmerksamkeit, Motorik und Verhalten.

Praxisnutzen: Auffälligkeiten differenzierter beobachten und Übungen gezielter auswählen

03

03.03.2027

Reflexe und ihre Bedeutung für das Lernen 2

Bonding- und posturale Reflexe: Bindung, Aufrichtung, Gleichgewicht und Bewegungssteuerung. Warum Reflexmuster später wieder deutlicher werden können und wie das Übungsprogramm SIMMO eingesetzt wird.

Praxisnutzen: Reflexmuster unterscheiden, Übungen dosieren und SIMMO flexibel integrieren.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 **Module**
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

LIVE-ONLINE-MODULE

Module 4–5

Körperliche Voraussetzungen und zentrale visuelle Verarbeitung.

04

10.03.2027

Myoreflextherapie – Atlas und Muskelketten

Muskelketten, Faszien sowie Atlas- und Nackenregion beeinflussen Haltung, Bewegung, Atmung und Wahrnehmung. Beispiele wie Zehenspitzengang und asymmetrische Körperspannung verdeutlichen mögliche Zusammenhänge mit Lernen, Sprache und Verhalten.

Praxisnutzen: körperliche Voraussetzungen erkennen, die Förderung bremsen können.

05

17.03.2027

Zentrales Sehsystem

Fixation, Sakkaden, Vergenz, Fusion und Akkommodation im Zusammenspiel. Dazu die Rolle von Augenmuskeln, Hirnnerven, Pupillenreaktion und vegetativem Nervensystem.

Praxisnutzen: Zeilenverlust, Kopfschmerz, Ermüdung und Lesefehler besser einordnen

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 **Präsenz**
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

Konsolidierung und Präsenz 1

Zeit zum Vertiefen und intensive praktische Selbsterfahrung.

K1

Konsolidierungswoche · 31.03.2027

Module 1–5 eigenständig vertiefen und Fragen für die Praxis sammeln. Keine Live-Online-Session.

P1

Präsenzwochenende 1 · 02.–04.04.2027

Selbsterfahrung und praktische Austestung frühkindlicher Reflexe sowie zentraler visueller Funktionen. Beobachtung an einem Kind, SIMMO- und BALLSA-Übungen, ergänzende Einblicke in Myoreflextherapie, KID-Übungen und LEAMOS.

Info

Ort, Anwesenheit und Zeiten

Wien, St. Pölten oder Innsbruck; genauer Ort bei Kursstart.
Mindestens 80 % Anwesenheit.
Fr 13:30–19:00 Uhr · Sa 9:00–18:00 Uhr · So 9:00–14:30 Uhr

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 **Module**
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

LIVE-ONLINE-MODULE

Module 6–7

Mikrobiom, Ernährung, Mikronährstoffe und Umweltbelastungen.

06

24.03.2027

Ernährung und Mikrobiom

Verdauung, Darmbarriere und Nährstoffaufnahme im Zusammenhang mit Energie, Stimmung und Aufmerksamkeit. Makronährstoffe, Vorstufen von Neurotransmittern und abwechslungsreiche, saisonale Ernährung.

Praxisnutzen: körperliche Belastungszeichen wahrnehmen und passend weiterverweisen

07

07.04.2027

Geschmack, (Mikro-)nährstoffe und Umweltbelastungen

Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und Fettsäuren für Gehirn, Nervensystem und Energiestoffwechsel. Dazu mögliche Einflüsse von Umweltbelastungen sowie Geruchs- und Geschmackssinn.

Praxisnutzen: Hinweise auf Unterversorgung oder Belastung verantwortungsvoll einordnen.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 **Module**
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

LIVE-ONLINE-MODULE

Module 8–9

Körperwahrnehmung, Gleichgewicht und zentrale Hörverarbeitung.

08

14.04.2027

Gleichgewicht, Propriozeption und Fühlen

Gleichgewicht, Tiefensensibilität und taktile Wahrnehmung als Grundlagen für Haltung, Orientierung, Koordination und Aufmerksamkeit. Einflüsse von Asymmetrien, Bewegungsqualität, Alterung und äußeren Faktoren.

Praxisnutzen: einfache Beobachtungen und Übungen sofort einsetzen.

09

21.04.2027

Zentrale Hörverarbeitung

Peripheres Hören und zentrale Hörverarbeitung unterscheiden. Hörgeschwindigkeit, Figur-Grund-Wahrnehmung, Richtungshören, dichotische Verarbeitung und auditives Gedächtnis im Zusammenhang mit Sehen, Haltung und Stress.

Praxisnutzen: Unaufmerksamkeit, Missverständnisse und Lernumgebung fundierter einschätzen

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 **Module**
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

LIVE-ONLINE-MODULE

Module 10–11

Koordination, Bewegungsqualität und SIMMO als Übungsprogramm.

10

28.04.2027

Motorische Basis und Koordination

Koordinations-, Rhythmus-, Krabbel-, Klatsch- und Überkreuzübungen für Körpersteuerung, bilaterale Zusammenarbeit und Lernbereitschaft. Alltagsnah und für unterschiedliche Altersgruppen.

Praxisnutzen: Lern- und Therapieeinheiten bewegungsorientierter gestalten

11

05.05.2027

SIMMO – Statuserhebung und Bewegungsqualität

Entstehung des SIMMO-Programms, Ergebnisse des Volksschulprojekts und Beobachtung der Bewegungsqualität. Praxisbeispiele aus mehr als 140 Übungen helfen bei der Förderplanung.

Praxisnutzen: Ausgangslagen erfassen und Förderung nachvollziehbar planen

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 **Präsenz**
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

Konsolidierung und Präsenz 2

Vom Wissen ins konkrete Üben, Anleiten und Reflektieren.

K2

Konsolidierungswoche · 19.05.2027

Module 6–11 eigenständig vertiefen, Fragen sammeln und Praxisbeispiele vorbereiten. Keine Live-Online-Session.

P2

Präsenzwochenende 2 · 21.–23.05.2027

Selbsterfahrung und praktische Austestung von Gleichgewicht, Hörverarbeitung, Bewegungsqualität und Koordination. SIMMO-Cycles 5–10, BALLSA, PACE- und Koordinationsübungen werden angeleitet, geübt und reflektiert.

Info

Ort, Anwesenheit und Zeiten

Wien, St. Pölten oder Innsbruck; genauer Ort bei Kursstart.
Mindestens 80 % Anwesenheit.
Fr 13:30–19:00 Uhr · Sa 9:00–18:00 Uhr · So 9:00–14:30 Uhr

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 **Module**
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

LIVE-ONLINE-MODULE

Module 12–13

Stress, Schlaf, Atmung und lebenslange Regeneration.

12

12.05.2027

Stress und Schlaf

Vagusnerv, Hormone und limbisches System im Zusammenspiel. Wie Schlaf, Tag-Nacht-Rhythmus, Mediennutzung und familiäre Dynamik Lernen und Regeneration beeinflussen.

Praxisnutzen: Stresssignale erkennen und kurze Regulationsübungen einsetzen

13

26.05.2027

Atmung und gesundes Altern

Einfache Atemübungen und ein vernetzter Blick auf gesundes Altern: Bewegung, Sinne, Ernährung, Schlaf, Stress, Emotionen und soziale Einflüsse.

Praxisnutzen: Ressourcen altersgerecht stärken und Übungen sicher anpassen

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 **Module**
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

LIVE-ONLINE-MODULE

Module 14–15

Integration, Individualisierung und Vorbereitung der Abschlussarbeit.

14

02.06.2027

Individuelles Lernen – vom Kind bis zum Senior

Die Themenbereiche zusammenführen: Motivation, hilfreiches Lob, Familiensystem und Zielsetzung als Grundlage eines individuellen Begleitkonzepts.

Praxisnutzen: einen klaren roten Faden für Analyse, Förderung und Weiterverweisung entwickeln

15

Mi, 01.09.2027

Supervision und Vorbereitung der Abschlussarbeit

Online: 19:00–21:00 Uhr, Fragen bis 21:30 Uhr. Offene Fragen, eigene Praxisfälle und Anforderungen der Abschlussarbeit gemeinsam klären und mit den Neuro-Vitality-Themen verknüpfen.

Praxisnutzen: Fallanalyse schärfen und Abschlussarbeit praxisnah vorbereiten

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 **Abschluss**
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

ABSCHLUSS

Abgabe und Abschlusspräsenz

Supervision: Mi, 01.09.2027 · Abgabe: So, 14.11.2027 · Abschluss: 14.–16.01.2028

14.11.

Abgabe der Abschlussarbeit · So, 14.11.2027

8–10 Seiten über einen eigenen Praxisfall: Ausgangssituation, Neuro-Vitality-Bereiche, Reflexaustestung, Förderplan, Familiensystem, Reihenfolge und Ausschlussüberlegungen.

AB

Präsenz-Abschlusswochenende 14.–16.01.2028

Multiple-Choice-Test zu den Online-Inhalten und Präsentation des eigenen Praxisfalls mit Statuserhebung, Ursachenanalyse und Förderplanung.

FB

Rückmeldung und Qualitätssicherung

Fortbildungsleitung und Gruppe geben Rückmeldung zur Übertragung in die berufliche Praxis.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 **Abschluss**
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

ABSCHLUSSOPTION

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Voraussetzungen und Diplome

Voraussetzungen für den erfolgreichen Abschluss.

Erwartungen im Lehrgang

Basismodule vorbereiten, Online-Inhalte bearbeiten, Hausübungen erledigen und Überprüfungsfragen beantworten.

Praxis & Prüfung

Reflexaustestung sowie SIMMO- und BALLSA-Übungen anwenden. Mindestens 80 % Präsenzanwesenheit und 75 % Anwesenheit am Abschlusswochenende.

Abschlussarbeit

Eigenen Praxisfall schriftlich ausarbeiten und bis 14.11.2027 abgeben. Präsentation am Abschlusswochenende vom 14. bis 16.01.2028.

3 institutsinterne Diplome

Neuro-Vitality®-Trainer:in, SIMMO-Trainer:in und BALLSA-Trainer:in. Anwendung im Rahmen des Grundberufs.

Hinweis: Die Diplome berechtigen nicht dazu, Fortbildungen zu Neuro-Vitality, SIMMO oder BALLSA zu halten.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 **Ablauf**
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

AUFWANDSÜBERSICHT

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Lernumfang: Unterricht und Eigenarbeit

Unterricht und Lernmaterial: 124 UE

Basisvideos: 10 UE
Live-Online-Unterricht: 50 UE
Präsenzunterricht: 57 UE
Zusatzmodule: 7 UE

Vertiefung und Praxis: 132 UE

Hausübungen und praktische Umsetzung: 20 UE
Nachlesen und Vertiefung: 20 UE
Abschlussfall und Dokumentation: 16 UE
Prüfungsvorbereitung und Selbststudium: 50 UE
Wiederholung ausgewählter Online-Abende: 26 UE

Gesamtumfang: 256 UE à 45 Minuten.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 **Ablauf**
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

Alle Termine auf einen Blick

Februar bis April 2027 · Live-Online-Module jeweils 19:00–21:00 Uhr, Fragen bis 21:30 Uhr

Termin	Thema
17.02.2027	Einführung und Überblick
24.02.2027	Reflexe und ihre Bedeutung für das Lernen 1
03.03.2027	Reflexe und ihre Bedeutung für das Lernen 2
10.03.2027	Myoreflextherapie – Atlas und Muskelketten
17.03.2027	Zentrales Sehsystem
24.03.2027	Ernährung und Mikrobiom
31.03.2027	Konsolidierungswoche 1 · Module 1–5 eigenständig vertiefen – keine LIVE-ONLINE-SESSION
02.–04.04.2027	Präsenzwochenende 1 (Reflexe, visuelles System, Asymmetrie)
07.04.2027	(Mikro-)nährstoffe, Geschmack und Umweltbelastungen

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 **Ablauf**
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 Anmeldung

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

Alle Termine auf einen Blick

April 2027 bis Abschluss · Live-Online-Module jeweils 19:00–21:00 Uhr – Fragen bis 21:30 Uhr

Termin	Thema
14.04.2027	Gleichgewicht, Propriozeption und Fühlen
21.04.2027	Zentrale Hörverarbeitung
28.04.2027	Motorische Basis und Koordination
05.05.2027	SIMMO – Statuserhebung und Bewegungsqualität
12.05.2027	Stress und Schlaf
19.05.2027	Konsolidierungswoche 2 · Module 6–11 eigenständig vertiefen – keine LIVE-ONLINE-SESSION
21.–23.05.2027	Präsenzwochenende 2 · Gleichgewicht, Hören und Koordination
26.05.2027	Atmung und gesundes Altern
02.06.2027	Individuelles Lernen – vom Kind bis zum Senior
01.09.2027	Supervision und Vorbereitung der Abschlussarbeit
So, 14.11.2027	Abgabe der Abschlussarbeit
14.–16.01.2028	Präsenz-Abschlusswochenende · Test und Fallpräsentation

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 **Anmeldung**

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

KOSTEN & ANMELDUNG

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

Preis der Fortbildung

Hybrid-Fortbildung mit 256 UE und Wiederholungsmöglichkeit.

3.400 €

256 UE à 45 Minuten

Online-Wiederholung beim nächsten Lehrgang inklusive

Early Bird

Bis 12.12.2026: minus 20 %.

Student:innen

30 % Rabatt auf die Teilnahme.

Ratenzahlung

Individuell vereinbar.

Präsenzseminare wiederholen: 100 € Unkostenbeitrag pro Termin.

© Arnold & Lamers-Reepel

INHALTE

1 Überblick
2 Referentinnen
3 Ablauf
4 Lernmaterial
5 Module
6 Präsenz
7 Abschluss
8 **Anmeldung**

LEBENSLANGES LERNEN.

WISSEN, DAS BEWEGT.

NEURO-VITALITY
LEBENSLANGES LERNEN

ANMELDUNG

Kostenfreies Infogespräch buchen

Persönliche Fragen vor der Anmeldung klären.

Buchen Sie Ihr kostenfreies Infogespräch auf unserer Homepage.

Vorab klären

Zielgruppe, berufliche Voraussetzungen und Ihre Erwartungen.

Nächster Schritt

Preisdetails, Rabatte und organisatorische Fragen gemeinsam besprechen.

www.neuro-vitality.com

© Arnold & Lamers-Reepel